

Pressemitteilung

## Deutscher Nachbarschaftspreis 2020 würdigt lokale Antworten auf globale Probleme *Corona und Rassismus*

- 1. Bundessieger (10.000€): „Welcome Treff“ – Halle (Salle), Sachsen-Anhalt
- 2. Bundessieger (7.000€): „Offener Garten Osnabrück“ – Niedersachsen
- 3. Bundessieger (5.000€): „Krone – wachgeküsst!“ – Schweina, Thüringen
- Publikumspreis (10.000€): „Corona-Nachbarschaftshilfe Fürstentfeldbruck“ - Bayern

Berlin, 10.11.2020. Bei der diesjährigen [digitalen Preisverleihung](#) wurde der Deutsche Nachbarschaftspreis der nebenan.de Stiftung an herausragende Projekte verliehen, die sich vor Ort gegen zwei der drängendsten gesellschaftlichen Herausforderungen engagieren. Die **„Corona-Nachbarschaftshilfe Fürstentfeldbruck“** erhält den **Publikumspreis**, denn sie hat schon im Frühjahr über 1.000 Freiwillige mobilisiert und zentral koordiniert. So konnte vielen Menschen schnell und unbürokratisch geholfen werden – von Einkäufen für Risikogruppen über Kinderbetreuung bis zu einer Telefonseelsorge.

Der **erste Preis** der Bundesjury wiederum geht an den **„Welcome Treff“** in Halle. Dort setzen sich bereits seit 2015 Menschen, die schon länger in Halle leben, für Geflüchtete ein und organisieren zusammen Sprach- und Kulturangebote, gemeinsames Kochen, Sport oder Unterstützung bei Behördengängen.

*„2020 brachte uns nicht nur ein neues Virus, sondern ließ auch eine alte Krankheit wieder aufkeimen: Rassismus und Fremdenfeindlichkeit. Doch die ausgezeichneten Projekte zeigen, dass wir all diesen Herausforderungen trotzen können, wenn wir als gute Nachbarn zusammenhalten. Das macht Mut!“,* sagt Sebastian Gallander, Geschäftsführer der nebenan.de Stiftung.

Den **zweiten Platz** vergab die Bundesjury an das Projekt **„Offener Garten Osnabrück“**, das entstand, als Schulen, Kitas und Spielplätze schließen und viele Kinder zu Hause ausharren mussten. Beherzte Nachbarinnen und Nachbarn stellen den Kindern ihre Gärten zu Verfügung – und plötzlich hatte Osnabrück so viele Spielplätze wie noch nie.

Mit dem **dritten Platz** wurde das Projekt **„Krone – wachgeküsst!“** aus dem thüringischen Ort Schweina ausgezeichnet. Hierbei handelt es sich um eine Bürgerinitiative, die nicht hinnehmen wollte, dass ihre geschlossene, traditionsreiche Schankwirtschaft wie in anderen Dörfern verfällt und sie mit viel ehrenamtlichem Einsatz in einen neuen generationenübergreifenden Treffpunkt verwandelt.

Der Deutsche Nachbarschaftspreis zeichnet Nachbarschaftsprojekte mit Vorbildcharakter aus, bei denen sich Menschen für ihr lokales Umfeld einsetzen und das gute Miteinander stärken. Er wird seit 2017 jährlich vergeben. In diesem Jahr gingen fast 1.000 Bewerbungen aus ganz Deutschland ein.

Unterstützt wird der Preis von der Deutschen Fernsehlotterie, der Diakonie Deutschland, Edeka, Wall und dem Deutschen Städtetag.

---

**Pressekontakt:** Hannah Kappes | 030 - 346 55 77 64 | [presse@nebenan-stiftung.de](mailto:presse@nebenan-stiftung.de)  
Gerne vermitteln wir Ihnen Interviewpartner von den Preisträger-Projekten.  
Ausführliche Informationen und Bilder finden Sie unter  
[www.nachbarschaftspreis.de/presse](http://www.nachbarschaftspreis.de/presse)

**Social Media Handle:** #nachbarschaftspreis

Twitter: @nebenanStiftung | Facebook: @nebenandeStiftung | Instagram:  
@nebenan.de\_stiftung

### **Zitate zu den Hauptpreisträgern:**

#### **Burkhard Jung, Präsident des Deutschen Städtetags und Laudator für den 1. Bundessieger "Welcome Treff" (Halle, Sachsen-Anhalt):**

*"Wie wichtig Nachbarschaft ist, können wir in diesen Tagen, Wochen und Monaten erleben. In diesen schweren Zeiten geht es darum, sich gegenseitig zu helfen. Das ist umso wichtiger, weil es Menschen gibt, die die Krise einfach nicht wahrhaben wollen und unerträgliche Verschwörungstheorien zusammenbrauen. Hier müssen wir dagegenhalten. Wir müssen zeigen, dass wir zusammenhalten und in der Nachbarschaft eine Stärkung des Gemeinwohls sehen. Deshalb freue ich mich, dass wir in diesem Jahr - im Sinne einer Kultur der Offenheit und der Nachbarschaftlichkeit - den ersten Platz des Deutschen Nachbarschaftspreises an einen ganz besonderen Träger vergeben: den Welcome Treff in Halle in Sachsen-Anhalt."*

#### **Christian Kipper, Geschäftsführer der Deutschen Fernsehlotterie und Laudator für den Publikumspreisträger "Corona-Nachbarschaftshilfe Fürstenfeldbruck" (Bayern):**

*„Die Corona-Pandemie stellt Nachbarschaften vor große Herausforderungen: Wie feiert man das Miteinander, wenn man nicht miteinander feiern kann? Wäre es nicht schön, wenn wir unseren Kindern und Enkelkindern später erzählen können: Wir haben diese Katastrophe gemeistert, weil wir zusammengestanden haben! Wir waren eine 83-Millionen-Mannschaft und haben solidarisch gehandelt. Der Publikumssieger #CoronaHilfe - die Nachbarschaftshilfe Fürstenfeldbruck - lebt dies vorbildlich, indem sie Menschen Hilfe und eine nachbarschaftliche Gemeinschaft bietet.“*

### **Über die nebenan.de Stiftung:**

Die nebenan.de Stiftung ist die gemeinnützige Tochterorganisation des Berliner Sozialunternehmens Good Hood GmbH, das die Nachbarschaftsplattform nebenan.de betreibt. Die Stiftung fördert konkretes, freiwilliges Engagement in Nachbarschaft und Gesellschaft und leistet so einen Beitrag gegen Vereinsamung und gesellschaftliche Spaltung – für ein menschliches, solidarisches und lebendiges Miteinander. Neben dem Deutschen Nachbarschaftspreis organisiert sie jährlich den Tag der Nachbarn, an dem in diesem Jahr unter dem Motto „Helfen wir einander“ fast Corona-konforme 3.000 Nachbarschaftshilfsaktionen in ganz Deutschland stattfanden. Die nebenan.de Stiftung kooperiert mit einem großen Netzwerk aus Partnern in ganz Deutschland und ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen. [www.nebenan-stiftung.de](http://www.nebenan-stiftung.de)